

Wie ist der Ablauf der Studie?

Um festzustellen, ob Sie für die Behandlung in Frage kommen, laden wir Sie zu diagnostischen Gesprächen mit einer unserer Mitarbeitenden ein. Außerdem erhalten Sie ausführliche Informationen über die Behandlung, damit Sie entscheiden können, ob die Behandlung für Sie die richtige ist. In diesen Gesprächen haben Sie ausreichend Zeit, alle Fragen zur Behandlung zu stellen, um eine informierte Entscheidung dafür oder dagegen zu treffen.

Das B4DT erfolgt im Rahmen einer tagesklinischen Behandlung in unserem Haus (insgesamt 5 Tage). Am Montag erfolgt die Aufnahme auf die Tagesklinik. Am Dienstag vermitteln wir wichtige Informationen und planen gemeinsam die Expositionen. Am Mittwoch und Donnerstag werden die individuell zugeschnittene Expositionen durchgeführt. Am Donnerstagnachmittag laden wir Angehörige zu einer kurzen Informationsveranstaltung ein. Am Freitag werden Strategien zur Aufrechterhaltung der Veränderungen besprochen. Die Behandlung erfolgt in einer Gruppe von 3 bis 6 Personen und der gleichen Anzahl von Therapeut:innen.

Sowohl unmittelbar vor als auch direkt nach der Teilnahme am B4DT sowie 3 als auch 12 Monate nach Abschluss der Behandlung erfolgt eine Befragung (einschließlich strukturierter Interviews und Fragebögen).

Unser Behandlungsteam



Josefine Gehlenborg



Jakob Scheunemann



Maren Schäfer



Anastasia Basmanov



Lena Jelinek



Amir Yassari

Luisa Tegtmeier, Frances Bohnsack, Maren Duwe, Violetta Burmeister und viele mehr.



Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

HAMBURG



Studie

Das Bergen 4-Day Treatment (B4DT): Kompaktbehandlung für Zwangsstörungen

Kompakte Expositionstherapie für Menschen mit Zwangsstörungen

Was ist das Bergen 4-Day Treatment?

Die Exposition mit Reaktionsmanagement (ERM) ist bei der Behandlung von Zwangsstörungen hochwirksam und wird in internationalen Leitlinien als Behandlung der Wahl empfohlen. Bei ERM helfen Therapeut:innen Patient:innen, sich systematisch und geplant mit individuell relevanten und häufig schon lange Zeit vermiedenen Situationen oder Gedanken auseinanderzusetzen.

Das Bergen 4-Day Treatment (B4DT) ist eine Kompaktbehandlung für Menschen mit Zwangsstörungen, auf der Grundlage von ERM-Prinzipien. Sie wurde in Norwegen entwickelt und hat sich in mehreren norwegischen Studien als äußerst wirksam erwiesen. Auf Basis dieser Ergebnisse wurde das norwegische Behandlungssystem für Zwangsstörungen reformiert und das B4DT erlangte weltweit große Aufmerksamkeit.

In der hier vorgestellten Studie soll die Wirksamkeit des B4DT in unserer Tagesklinik für Angst- und Zwangsstörungen (PA7) untersucht werden.

Wie kann ich teilnehmen?

Sie können teilnehmen, wenn Sie

- zwischen 18 und 75 Jahre alt sind
- unter einer Zwangsstörung leiden
- über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse verfügen
- in der Metropolregion Hamburg wohnen
- sich während der Kompaktwoche vollständig auf die Behandlung konzentrieren können (d.h. keine anderen Termine oder Verpflichtungen haben, einschließlich anderer Psychotherapie-sitzungen)
- keine psychische Störung haben, die zunächst eine andere Behandlung erfordert (z.B. häufig der Fall bei einer psychotischen oder bipolaren Störung, einer Substanzkonsumstörung oder akuter Suizidgefahr)
- keine neurologische Störung haben
- Ihre psychopharmakologische Behandlung (sofern Sie eine erhalten) innerhalb der letzten sechs Wochen vor dem B4DT nicht umgestellt wurde

Wenn Sie sich unsicher sind, ob Sie die Teilnahmebedingungen erfüllen, wenden Sie sich gerne an uns!

Sie sind interessiert oder haben Fragen?

Bitte kontaktieren Sie:

Luisa Tegtmeier, Psychologin

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Zentrum für Psychosoziale Medizin

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie
und Psychotherapie

Spezialambulanz für Angst- und Zwangsstörungen

Gebäude W37

Martinstraße 52

20246 Hamburg

E-Mail: b4dt@uke.de

www.uke.de

